

Kunsttherapie Gestalten und Malen im Palliative Care Setting

„Was soll ich sagen?!“

Workshop 6

Michaela Elisabeth Hellenthal

Kunsttherapeutin MA

Das Angebot

- Kunsttherapie Malen Gestalten
 - Aktiv und oder Rezeptiv

- Ressourcen orientiert
 - auf individuellen Bedürfnissen und Fähigkeiten der Patienten basierend, um sie bestmöglich zu unterstützen in ihrem/seinen Prozess.
 - Orientiert an Tag und Tageszeit

Ziel

- Wertschätzung und Wahrnehmung, Annehmen der eigenen Vita
- Kunsttherapeut:in, als Helfer:in um dieses Werk entstehen zu lassen und Gespräch über, mit und durch das Werk

Materialien

- Pastell- und Ölkreide, Acrylfarben, Bunt- und Bleistifte, Kohlestifte, Ölfarbe, Textilien, Bienenknetwachs, Plastillinknete, Ton, Papier jeder Form, Farbe, Grösse, Art und vieles vieles mehr

Unterstützung durch Kunsttherapie Gestalten und Malen im Palliative Care Setting

- Nonverbal
- Werk ist Stellvertreter:in für die eigene Situation
- Erleben als aktiver Mensch
- Werke sind dritte Gesprächspartner:in
- Werke werden als Seelenbilder empfunden und wirken nach
- Werke können immer wieder hervorgeholt werden und besprochen und verändert werden
- Erleben, dass Patienten:innen sich von sich selbst verabschieden, eigenen Entscheidungen, Fehlentscheidungen, eigene Lebensweg
- Sinn- und Lösungsansätze schon im Bild.
- Werke als Hinterlassenschaft an An- und Zugehörige
- Aufsuchend in Instituten kann Vor- und Nachteil sein

Michaela Elisabeth Hellenthal
Kunsttherapeutin MA


Hürden der Kunsttherapie Malen und Gestalten im Palliative Care Setting

- Braucht Wille und Bereitschaft sich auf Abenteuer einzulassen
- Versagensängste
- Patienten:innen zu erschöpft für aktive Kunsttherapie
- Häufiger nur einmaligen Kontakt
- Therapieziel nicht vorhanden oder zweitrangig
- Malen und Gestalten sind nicht immer Vorlieben

Beschreibungen der Kunsttherapie von Klienten:innen


 Werke schenken Hoffnung, Frieden, Liebe

 als ausgleichend

 Treten in Dialog mit
sich selbst und der Erkrankung

 sind wieder aktiv

 Erleben von Aha-Momente

 Fühlen sich wieder
als Teil der Gesellschaft

 Etwas bleibt

 können wieder in Kontakt treten,
obwohl ein Gespräch nicht möglich ist

 fühlen sich wieder verbunden

Michaela Elisabeth Hellenthal
Kunsttherapeutin MA

Fallvignette

- Frank
- 75 jähriger Patient
- Eintritt im Hospiz Anfang Juni 2023
- Diagnose Lungentumor begleitend mit Depression
- Alleinstehend
- Stabiles Netzwerk aus Freunden und Familie
- Psychotherapeut
- Leidenschaftlicher Maler und liebt das Wandern in der Natur



ich halte stand: der erkrankung mit ihrer
mattigkeit, erschöpfung, verlust an
kräften, ängsten, schmerzen

wozu? warum nicht einfach aufgeben?

April 2024

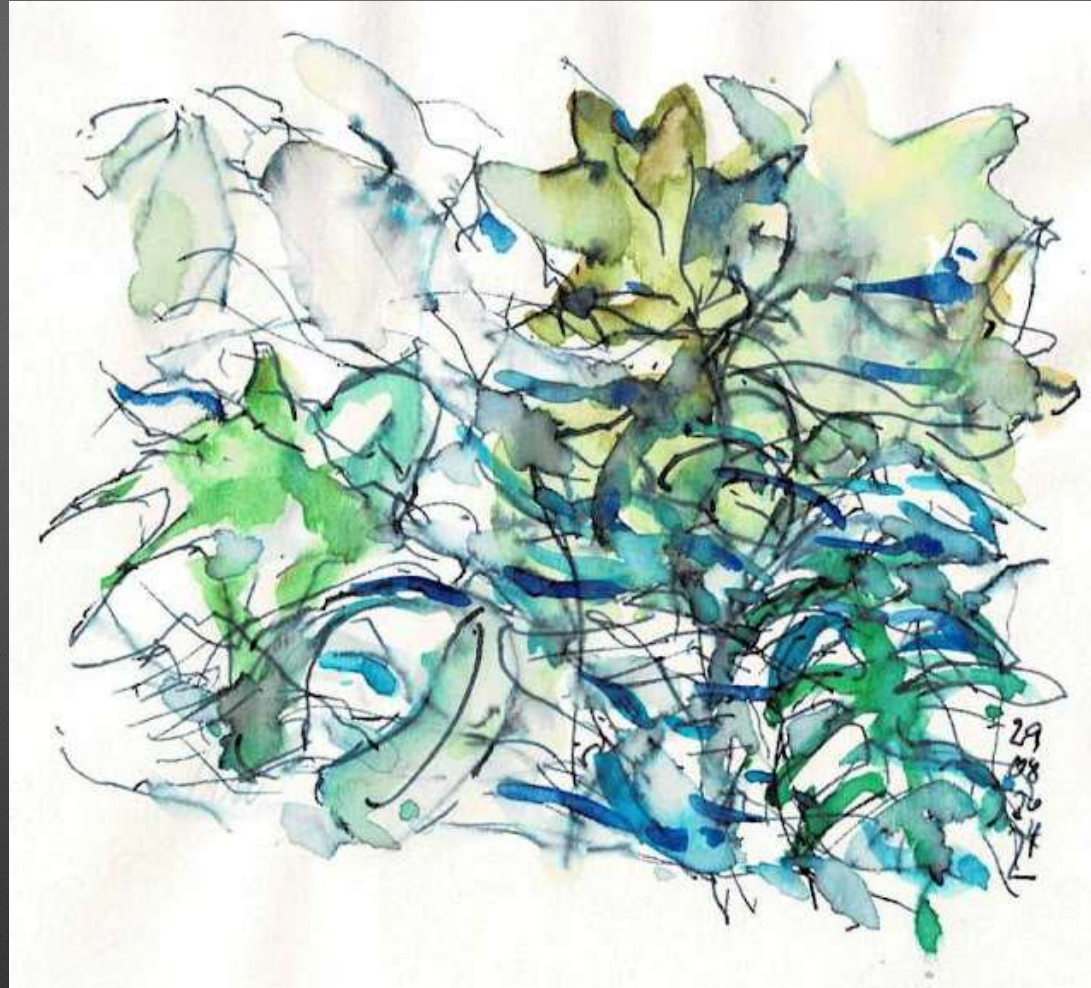
**Michaela Elisabeth Hellenthal
Kunsttherapeutin MA**

- Mitte August 2024

Michaela Elisabeth Hellenthal
Kunsttherapeutin MA



Ende August
2024



...nein in den blättern meines gedächtnisses,
das allmählich und gemütlich in den wellen des flusses zergeht ...

Michaela Elisabeth Hellenthal

Kunsttherapeutin MA

Kunsttherapie Malen und Gestalten selbst erleben

- Kunstkarte betrachten
- Was sind Gedanken, Gefühle die auftreten?
- Mögen Sie sie? Mögen Sie sie nicht?
- Was sagt Ihnen die Karte zu ihrem heutigen Tag?
- Hat die Karte vielleicht Antworten für Sie
- Wozu regt Sie die Karte zum Nachdenken an?
- Unterstützt Sie die Karte heute bei etwas?
- Wer möchte kann die Gedanken mit dem Nachbarn teilen
- Karten dürfen mit nach Hause genommen werden

Zusammenfassung

Kunsttherapie
Malen und
Gestalten



Palliative



Werk als Stellvertreter,
Sichtbarmachen des
eigenen Lebensweg,
Werke wirken nach,
Bleiben Sichtbar



Fallvignette



Situativ
Nonverbal
Wertschätzend
Ressourcen orientiert



Erleben von
Kunsttherapie
Malen und
Gestalten

Michaela Elisabeth Hellenthal
Kunsttherapeutin MA